

Information
 nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bei Erhebung
 personenbezogener Daten bei der betroffenen Person

Verantwortlicher	Stadt Gelsenkirchen – Die Oberbürgermeisterin
Datenerhebende Stelle	Stadt Gelsenkirchen, Referat Gesundheit Abt. 53/3 -Sozialpsychiatrischer Dienst Ansprechpartnerin: Frau Kügler Ansprechpartner: Herr Michael Kröner Kurt-Schumacher-Str. 4, 45879 Gelsenkirchen Telefon: 0209/ 169 – 3909/-2229
Interner Datenschutzbeauftragter	E-Mail: datenschutz@gelsenkirchen.de Telefon: 0209/169-5661 Postanschrift: Datenschutzbeauftragter der Stadt Gelsenkirchen, Ebertstraße 11, 45879 Gelsenkirchen
Zweck/e der Datenverarbeitung	<input type="checkbox"/> Durchführung von Beratungsgesprächen im Rahmen einer Jitsi-Meet-Videokonferenz (Livesitzung) <input type="checkbox"/> Bei Bedarf werden im Rahmen der Videokonferenz Daten erhoben, Anträge ausgefüllt, Briefe gemeinsam entwickelt, um diese an Dritte weiterzuleiten. Dafür ist jedoch eine gesonderte Schweigepflichtentbindung nötig, die Sie gesondert zur Unterschrift vorgelegt bekommen.
Wesentliche Rechtsgrundlagen	Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO, § 3 Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW) i. V. m. dem Gesundheitsdatenschutzgesetz NRW (GDSDG NRW), Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst NRW (ÖGDG NRW), Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten NRW (PsychKG NRW), § 11 Sozialgesetzbuch, Zwölftes Buch (SGB XII)
Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten	<input type="checkbox"/> Da es sich um eine Livesitzung handelt, werden im Rahmen der Videoberatung keine Daten gespeichert. Dementsprechend werden keine Daten weitergegeben. <input type="checkbox"/> Generell unterliegen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Sozialpsychiatrischen Dienstes der <u>Schweigepflicht</u> (wie Ärzte, Rechtsanwälte o.ä.), sollten Daten - bei Bedarf mit Ihnen abgestimmt - weitergegeben werden, wird dies von Ihnen für diesen konkreten Einzelfall durch eine Schweigepflichtentbindung erlaubt (z. B. bei Kontakt mit Ihrem Arzt).
Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	<input type="checkbox"/> Die Daten im Rahmen der Videokonferenz werden nur für die Dauer der Konferenz (Livesitzung) verarbeitet, eine Speicherung der Daten darüber hinaus erfolgt nicht. <input type="checkbox"/> Bei individuellem Bedarf ggfls. erhobene Daten, Briefe, Anträge etc. werden nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) entsprechend dem Einzelfall zwischen 3-10 Jahre gespeichert und anschließend datenschutzkonform vernichtet.

<p>Rechte der betroffenen Person</p>	<p>Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten <input type="checkbox"/> Recht auf Akteneinsicht nach den verfahrensrechtlichen Bestimmungen <input type="checkbox"/> Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten <input type="checkbox"/> Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung <input type="checkbox"/> Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände <input type="checkbox"/> Recht auf Datenübertragbarkeit <input type="checkbox"/> Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen
<p>Zuständige Aufsichtsbehörde</p>	<p>Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf Telefon 0211 / 38424-0 Fax 0211 / 38424-10 Email poststelle@ldi.nrw.de Internet www.ldi.nrw.de</p>